

CORONAVIRUS

INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



Produktivität im Dienstleistungssektor und Außenwirtschaft

Schwerpunkt Außenwirtschaft 2014/2015

30.12.2016, 14:09

Österreich hatte 2014 mit einem Wachstum von nur 0,4% Schwierigkeiten, sich dem aufhellenden Konjunkturtrend anzuschließen, und auch für heuer liegen die Wirtschaftsprognosen merklich unter jenen für Deutschland und andere Partnerländer. Dies hat seine Ursachen u.a. in der Kosten- und Preisentwicklung relativ zu den internationalen Wettbewerbern und zum kleineren Teil in der Russlandkrise. Der erste Teil des Bandes bietet eine Analyse der österreichischen Außenwirtschaft im Jahr 2014. Die Entwicklung sowohl des Welthandels als auch der österreichischen Waren-, Dienstleistungs- und Direktinvestitionsströme wird dargestellt. Wesentliche Veränderungen der institutionellen Rahmenbedingungen werden ebenso behandelt wie Österreichs Wirtschaftsentwicklung und die preisliche Wettbewerbsfähigkeit.

Für die vierte Ausgabe von Schwerpunkt Außenwirtschaft wurde als Leitthema „Produktivität im Dienstleistungssektor und Außenwirtschaft“ gewählt. Im Jahr 2014 beliefen sich Österreichs Dienstleistungsexporte auf über 50 Mrd. €. Strukturell zeichnet sich eine wachsende Bedeutung der unternehmensnahen Dienstleistungen ab. Dies ist Anlass, den Dienstleistungssektor anhand von Fachbeiträgen vertieft zu analysieren. Wie schlagen sich Österreichs Technologieexporteure? Wie charakterisiert sich das typische österreichische Dienstleistungsexportunternehmen? Welche Wettbewerbsfaktoren haben Relevanz für Österreichs Dienstleistungsexporteure? Welches Potenzial liegt in einer weiteren Öffnung der Dienstleistungsmärkte? Welche Ergebnisse bringt die neue value-added-Methode für die österreichische und die EU-Exportwirtschaft?

Download

Schwerpunkt Außenwirtschaft 2014/2015 - Produktivität im Dienstleistungssektor und Außenwirtschaft

Workshop


Produktivität im Dienstleistungssektor und Außenwirtschaft

Präsentation der Buchbeiträge von „Schwerpunkt Außenwirtschaft 2014/2015“

23.6.2015

Programm und Präsentationen zum Download

Das könnte Sie auch interessieren



WKÖ EU-Wirtschaftspanorama 11/2022

Ausgabe 25. März 2022 > mehr



WKÖ-Kopf: Unternehmen brauchen eine praxistaugliche Rot-Weiß-Rot-Karte

Leichter und rascher Zugang zu gesuchten Fachkräften dringend nötig - Wirtschaft begrüßt daher angekündigte Reform der Rot-Weiß-Rot-Karte > mehr



Chart of the Week Q1/2022

Jänner bis März: Daten und Fakten interaktiv visualisiert > mehr